

## Die Petitiones oder bedingte Satzungen.

**S** haben die principia oder ersten Fundament / in jeder Kunst / keine geringe Dignitet vnd vorthail / denn durch sie mögen alle andere sachen in solcher Kunst erwiesen vnd demonstirt werden / aber sie mögen für sich selber keine demonstration bekommen / darumb sie von etlichen der Mathematischen Kunst geübten Suppositiones genand / das ist / gewisse Satzungen oder bedingungen / Denn solche für gewiß vnd warhafftig gesezet werden / vnd lassen kein zweiffeln zu. Wiewol solche principia auch von andern Petitiones, oder bedingungen genand werden / Denn so wir vns mit jemand einlassen wollen / der vns in fürhabender Kunst widerpart halten wil / müssen wir vor vnd ehe denn wir der disputation einen anfang nemen / von ihme vernemen / ob er sie auch gestehe vnd also zulassen wolle / damit wir vnser Argument vnd fürhabende meinung darauff erweisen vnd demonstrieren mögen / Denn wo man vns solcher sätzen / denen wir vns für solcher Disputation vergleichen vnd vereinigen müssen / nicht gestehen oder wolte war lassen sein / können wir mit ihme nicht disputiren / nach laut dem gemeinen Verblein  $\text{Contra negantem principia non est disputandum}$ . Aber solche principia mögen genand werden wie man wil / so halten wir sie doch für das Fundament / darauff die Disputation in jeder Kunst gegründet ist. Den wo solche Negirt werden / so muß auch die ganze Disputation geendert werden / Vnd ist diese folgend die erste Petition, so in dieser Kunst des rechten verstands Wag vnd Gewichts / also gewiß vnd warhafftig gesezet wird.